

Iveco Sondermodell für den Bau: Trakker Limited Edition Dakar

Auf der Intermat 2012 in Paris, einer internationalen Ausstellung für alles rund um die Erdbewegung, hat Iveco das Sondermodell Trakker Limited Edition Dakar vorgestellt. Gebaut werden nur 502 Einheiten, die optisch an das insgesamt außergewöhnlich gute Abschneiden des Trakker bei der härtesten Rallye der Welt Anfang des Jahres in Südamerika erinnern und die Robustheit des Trakker bestätigen.

Alessandro Mortali, Iveco Senior Vice President Heavy Range und Rallyeteilnehmer Miki Biasion erklärten die Besonderheiten des Modells und betonten, dass die Rallye für etliche der Komponenten des Trakker eine ganz besondere Testprozedur in Bezug auf Leistung und Zuverlässigkeit darstellte. Mit einem Doppelsieg und Platz 6 ist diese Aussage mehr als untermauert. Die Startnummer des Siegerfahrzeugs war die 502 und definierte damit die Losgröße des Sondermodells.

Die drei Siegerfahrzeuge waren natürlich für die Bewältigung der extremen Strapazen zumindest partiell stark modifiziert. Auch konnten aus früheren Erfahrungen des de Rooy Teams zusätzliche Merkmale abgeleitet werden. Aber alle wesentlichen Bauteile vom Motor, Triebstrang über den Rahmen bis zum Fahrerhaus sind letztlich Serienteile, die jetzt eine ganz besondere „Zertifizierung“ für den ebenfalls rauen Baueinsatz erhalten haben.

Die Trakker Limited Edition Dakar gibt es mit dem Cursor 13 Motor zwischen 310 und 500 PS und jeweils breiten Drehmomenten von 1.300 und 2.300 Nm. Bei den Getrieben kann zwischen manuellen (9 und 16 Gang) und automatisierten (12 und 16 Gang) gewählt werden. Das Spektrum an Optionen ist nur wenigen Einschränkungen unterlegen: So gibt es die Modelle ausschließlich in Dakar-grün mit dem Original Design des Sponsors.

Bildlegende:

Grün, groß, zuverlässig: Sondermodell Trakker Limited Edition Dakar.

Wien, den 26. April 2012

Iveco

Iveco Austria Ges.m.b.H. ist Importeur für Iveco Nutzfahrzeuge aller Gewichtsklassen für Österreich. 5 eigene Niederlassungen (Wien 23, Wöllersdorf/NÖ, Marchtrenk/OÖ, Linz und Eugendorf/Sbg.), 11 Vertragshändler und 43 Vertragswerkstätten sorgen flächendeckend für die professionelle und rasche Betreuung der Kunden im Fahrzeugverkauf, im Servicebereich und in der Ersatzteilversorgung. Iveco beschäftigt in Österreich 162 Mitarbeiter und bildet derzeit zusätzlich 41 Lehrlinge in den eigenen Werkstätten und in kaufmännischen Berufen aus.

Iveco, ein Unternehmen von Fiat Industrial, entwickelt, produziert und vermarktet eine umfassende Palette von leichten, mittelschweren und schweren Nutzfahrzeugen, Baufahrzeugen, Stadt- und Überland-Linienbussen sowie Reisebussen und Sonderfahrzeuge für den Brandschutz, Offroadeinsätze, Verteidigung und Zivilschutz. Mit etwa 25.000 Mitarbeitern stellt Iveco in 11 Ländern der Welt hervorragende technische Produkte her. Außer in Europa ist Iveco in China, Russland, Australien und Lateinamerika aktiv. Mehr als 5.000 Service- und Vertriebsstützpunkte in über 160 Ländern garantieren technische Unterstützung, wo immer in der Welt ein Iveco-Fahrzeug im Einsatz ist.